

Bescheinigung des Arbeitgebers/Dienstherrn

Die Auskunftspflicht und Bescheinigungspflicht ergibt sich aus § 9 Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz

Nachname, Vorname des Kindes, Geburtsdatum

Bescheinigung zum Antrag auf Elterngeld

Frau / Herr _____

ist hier beschäftigt seit dem _____ und hatte eine wöchentliche Arbeitszeit vor der Geburt des oben genannten Kindes von: _____ Stunden.

Das Beschäftigungsverhältnis-/Dienstverhältnis ist

unbefristet befristet bis _____ gekündigt zum _____

erhält einen Arbeitgeberzuschuss zum Mutterschaftsgeld / bzw. Dienst- Anwärterbezüge in der Mutterschutzfrist für den Zeitraum vom _____ bis _____ **kalendertäglich** in Höhe von _____ Euro.

erhält keinen Zuschuss zum Mutterschaftsgeld

im Anschluss an die Mutterschutzfrist wurde Erholungsurlaub gewährt für den Zeitraum vom _____ bis _____

Elternzeit wurde vereinbart für den Zeitraum vom _____ bis _____

Teilzeiterwerbstätigkeit während der Elternzeit wurde

vereinbart (nachfolgende Arbeitszeitbestätigung ist auszufüllen)

wurde nicht vereinbart

Datum/Unterschrift/ Telefon

Stempel des Arbeitgebers

ARBEITSZEITBESTÄTIGUNG BEI TEILZEITARBEIT WÄHREND DES ELTERNGELDBEZUGES

→ ggf. Einkommensnachweise beifügen ←

Frau / Herr _____

ist bei mir/uns vom _____ bis _____

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von _____ Stunden beschäftigt.

Das monatliche Steuerbrutto beträgt _____ Euro → bitte Einkommensnachweise beifügen

erhält geldwerten Vorteil (z.B. PKW) von monatlich _____ Euro → bitte Nachweise beifügen

es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung (Minijob) §§ 40 bis 40b EStG)

es handelt sich um einen Midijob gem. § 20 Abs. 2 SGB (IV) Gleitzone

Datum/Unterschrift/ Telefon

Stempel des Arbeitgebers